

Holzwerkstoffe im Vergleich:

	Spanplatte	MDF-Platte	Tischlerplatte	Multiplex-Platte	Leichtbauplatten
Aufbau/Material	Holzspäne	Holzfasern	Mittelschicht: Holzstäbe o. Stäbchen, Deckschicht: Span-, MDF-Platte oder Sperrholz.	Ungerade Anzahl an Schichten aus Furniersperrholz, Minstdicke: 12 mm.	Mittelschicht: Pappe o. Leichtholz, Deckschicht: Span-, MDF-Platte oder Sperrholz..
Inhaltsstoffe:					
Frischholz	15-25 %	88-92 %	95-97 %	92-94 %	Anteil je nach Deckschicht
Industrie-Restholz	60-70 %	--	(ggf. in der Deckschicht)	--	(ggf. in der Deckschicht)
Altholz	8-15 %	--	(ggf. in der Deckschicht)	--	(ggf. in der Deckschicht)
Leim/Klebstoff	6-10 %	8-12 %	3-5 %	6-8 %	Anteil je nach Deckschicht
Sonstiges	--	--	--	--	Überwiegend Pappe
Verfügbare Formaldehyd-Emissionsklassen:					
E1	✓	✓	✓	✓	✓
EPF-S	✓	✓	✓	✓	✓
RAL-UZ 76 Blauer Engel	✓	✓	✓	✓	✓
CARB II (Kalifornien)	✓	✓	✓	✓	✓
F**** (Japan)	✓	✓	Keine Angabe	✓	✓
Herstellung	Holzspäne werden mit Klebstoffen unter großem Druck und großer Hitze zu einer Platte gepresst.	Holzhackschnitzel von Frischholz werden vorgekocht und zerfasert. Die Fasern werden getrocknet und mit Klebstoff zu einem Vlies gestreut. Das Vlies wird zu einem homogenen Werkstoff zerpresst.	Mittelschicht wird aus bis zu 30 mm breiten Holzstäben oder höchstens 7 mm dicken hochkant zur Plattenebene stehenden Schäl furnierstreifen (Stäbchen) mit Leim gefertigt. Außen kommt eine Deckschicht zum Einsatz.	Furniersperrholz wird auf mindestens fünf Lagen kreuzweise geschichtet und verleimt.	Die drei bis zehn mm dicken Deckschichten halten die Mittelschicht zusammen. Diese wird nach einem Waben- oder Sandwichsystem aus Pappe, Leichtholz oder anderen Materialien mit Klebstoff zusammengesetzt.
Preisklasse im Verkauf	€	€€	€€€	€€€	€€€
Umweltbelastung im Fertigungsprozess	☺☺	☺	☺☺☺	☺☺☺	☺☺

	Spanplatte	MDF-Platte	Tischlerplatte	Multiplex-Platte	Leichtbauplatten
Kaskadennutzung/ Recyclingfähigkeit	☺☺☺	☺☺	☺☺☺	☺☺☺	☺☺
CO₂-Speicherung	☺☺☺	☺☺☺	☺☺☺	☺☺☺	☺☺
Direktbeschichtbarkeit	✓	✓	✓	✓	✓
Sonstiges	Seltener für Furniere verwendet, aber ebenfalls am Markt erhältlich, sind OSB- und ESB-Platten. Beide werden ebenfalls mit Holzspänen erstellt, diese sind jedoch gröber.	Gibt es auch als hochdichte Faserplatte (HDF-Platte). Diese wird vor allem für hohe Belastungen bei geringer Materialstärke verwendet, nicht so oft für Furnier.			Sind auch mit Mais, Hanf, Leichtholz (z.B. Balsa, Albasi-a), Styropor, Hartschaum u.a. Materialien in der Mittelschicht erhältlich. Mitunter werden diese auch vermischt.
Stärken	Geringe Kosten, ökologische Restholznutzung	Glatte, einfarbbare Oberfläche	Geringes Schadstoffpotential	Optik	Geringes Gewicht, variable Materialwahl
Schwächen	Erhöhtes Schadstoffpotential, womöglich belastetes Altholz	Energieintensive Produktion	Preisgefüge	Preisgefüge	Aufwendige Anbringung von Beschlägen, Preisgefüge
öko-Fazit	☺☺	☺☺	☺☺☺	☺☺	☺☺